

# Statistischer Bericht

Q II 1 - 2j / 12

└ Abfallentsorgung  
im Land Berlin  
2011 - 2012

## Impressum

Statistischer Bericht  
Q II 1 - 2j / 12

Erscheinungsfolge: zweijährlich  
Erschienen im **Februar 2015**

## Herausgeber

**Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091

## Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts  
– nichts vorhanden  
... Angabe fällt später an  
( ) Aussagewert ist eingeschränkt  
/ Zahlenwert nicht sicher genug  
• Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten  
x Tabellenfach gesperrt  
p vorläufige Zahl  
r berichtigte Zahl  
s geschätzte Zahl

**Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,**  
Potsdam, 2015



Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz  
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.  
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie  
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>

Statistischer  
Bericht  
Q II 1 - 2j / 12

**Inhaltsverzeichnis**

	Seite		Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	<b>4</b>	2.3 Gefährliche Abfälle 2012 nach wirtschaftlichem Schwerpunkt des Erzeugers (Primärerzeuger).....	<b>25</b>
<b>Grafiken</b>		2.4 Gefährliche Abfälle 2012 nach EAV-Abfallgruppen (Primärerzeuger).....	<b>27</b>
1 Beseitigte/behandelte Abfallmenge nach Art der Anlage.....	5	<b>3 Verwertung und Entsorgung bestimmter Rückstände</b>	
2 Beseitigte/behandelte Abfälle nach Herkunft.....	5	3.1 Einsammlung von Transport- und Umverpackungen sowie Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern 2011 nach Verbleib.....	<b>28</b>
3 Verbleib der in Entsorgungsanlagen beseitigten/behandelten Abfälle.....	6	3.2 Einsammlung von Transport- und Umverpackungen sowie Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern 2012 nach Verbleib.....	<b>29</b>
4 Nach Demontage/Zerlegung abgegebene Abfälle	6	3.3 In Bauschuttaufbereitungs- und Asphalt - mischanlagen eingesetzte und gewonnene Stoffe 2012 nach Art der Anlage.....	<b>30</b>
5 Aufkommen der Haushaltsabfälle im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorgung ....	7	3.4 In Bauschuttaufbereitungs- und Asphalt - mischanlagen eingesetzte und gewonnene Stoffe 2012 nach EAV-Abfallgruppen.....	<b>31</b>
6 Einsammlung ausgewählter Transport- und Umverpackungen sowie Verkaufsverpackungen bei gewerbl. und industriellen Endverbrauchern...	7	Glossar.....	<b>32</b>
7 Bauschuttaufbereitungs- und Asphaltmischlanlagen 2012.....	8		
<b>Tabellen</b>			
<b>1 Erhebung der Abfallentsorgung</b>			
1.1 In Entsorgungsanlagen beseitigte/behandelte Abfälle 2011 nach EAV-Abfallgruppen und Herkunft der Abfälle.....	9		
1.2 In Entsorgungsanlagen beseitigte/behandelte Abfälle 2012 nach EAV-Abfallgruppen und Herkunft der Abfälle.....	12		
1.3 Verbleib der in Entsorgungsanlagen beseitigten/behandelten Abfälle 2011 nach EAV-Abfallgruppen.....	15		
1.4 Verbleib der in Entsorgungsanlagen beseitigten/behandelten Abfälle 2012 nach EAV-Abfallgruppen.....	18		
1.5 Im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorgung eingesammelte Abfälle 2011 und 2012.....	21		
<b>2 Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind</b>			
2.1 Gefährliche Abfälle 2011 nach wirtschaftlichem Schwerpunkt des Erzeugers (Primärerzeuger).....	22		
2.2 Gefährliche Abfälle 2011 nach EAV-Abfallgruppen (Primärerzeuger).....	24		

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben

#### • Bezeichnung der Statistiken

Der Bereich der Abfallwirtschaft wird durch folgende Umweltstatistiken erfasst:

- Erhebung der Abfallentsorgung (§ 3 UStatG)
- Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind (§ 4 UStatG)
- Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle (§ 5 UStatG)

#### • Berichtszeitraum

Kalenderjahr

#### • Periodizität

Jährlich und zweijährlich

#### • Regionale Gliederung

Land Berlin

#### • Rechtsgrundlagen

Das Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 1 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Es werden die Merkmale entsprechend der §§ 3 bis 5 UStatG erhoben.

Die Auskunftsverpflichtung ergibt sich aus § 14 Abs. 1 UStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 14 Abs. 2 Nr. 7 UStatG sind die Inhaber oder Inhaberinnen oder die Leitungen der genannten Unternehmen auskunftspflichtig.

Die Erhebungen für das Berichtsjahr 2005 erfolgten einmalig auf der Grundlage von § 7 Abs. 1 BStatG.

#### • Geheimhaltung und Datenschutz

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist nach § 16 Abs. 1 UStatG an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

### Zweck und Ziele der Abfallstatistiken

#### • Erhebungsinhalte

Bei den Betreibern von zulassungsbedürftigen Anlagen wird jährlich die Abfallentsorgung nach § 3 Absatz 1 UStatG erhoben. Jährlich werden Art, Menge, Beschaffenheit, Herkunft und Verbleib der behandelten Abfälle und zusätzlich alle zwei Jahre, jeweils in den geraden Jahren, bestimmte Erhebungsmerkmale über die weitere Ausstattung der Abfallentsorgungsanlagen, wie zum Beispiel Kapazität, Abgasreinigung und Behandlung von Deponiesickerwasser erfragt.

Die jährliche Erhebung über die Abfalleinsammlung, insbesondere des Haushaltsabfalls, im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorger erfolgt nach § 3 Absatz 2 UStatG sekundärstatistisch über die Auswertung der Abfallbilanzen.

Nach § 4 UStatG wird jährlich die Erzeugung von gefährlichen Abfällen als sekundärstatistische Auswertung der Begleitscheine, die gemäß der Verordnung über die Nachweisführung bei der Entsorgung von Abfällen (Nachweisverordnung - NachwV) für nachweispflichtige Abfälle zu führen sind, erhoben.

Zweijährlich erfolgt die Erfassung der Entsorgung von Bau- und Abbruchabfällen nach § 5 Absatz 1 UStatG durch Befragung der Betreiber von Bauschuttaufbereitungsanlagen und Asphaltmischsanlagen.

Nach § 5 Absatz 2 UStatG werden Daten über das Einstimmen von Verpackungen jährlich bei Betrieben, die Entsorgungsleistungen für andere übernehmen, erfragt.

Die Erhebung nach § 5 Absatz 3 UStatG erfasst jährlich, bei den Unternehmen, Einrichtungen und öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern, die mit der Sammlung, Behandlung oder Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz vom 16. März 2005 (BGBl. I S. 762) befasst sind, die Erhebungsmerkmale Art, Menge und Verbleib der Geräte.

Basis für die verwendeten Abfallschlüssel ist das Europäische Abfallverzeichnis (EAV) von 2002.

Die wirtschaftliche Zuordnung der befragten Betriebe und Unternehmen erfolgt bis 2007 nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003“ (WZ 2003) und ab 2008 nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

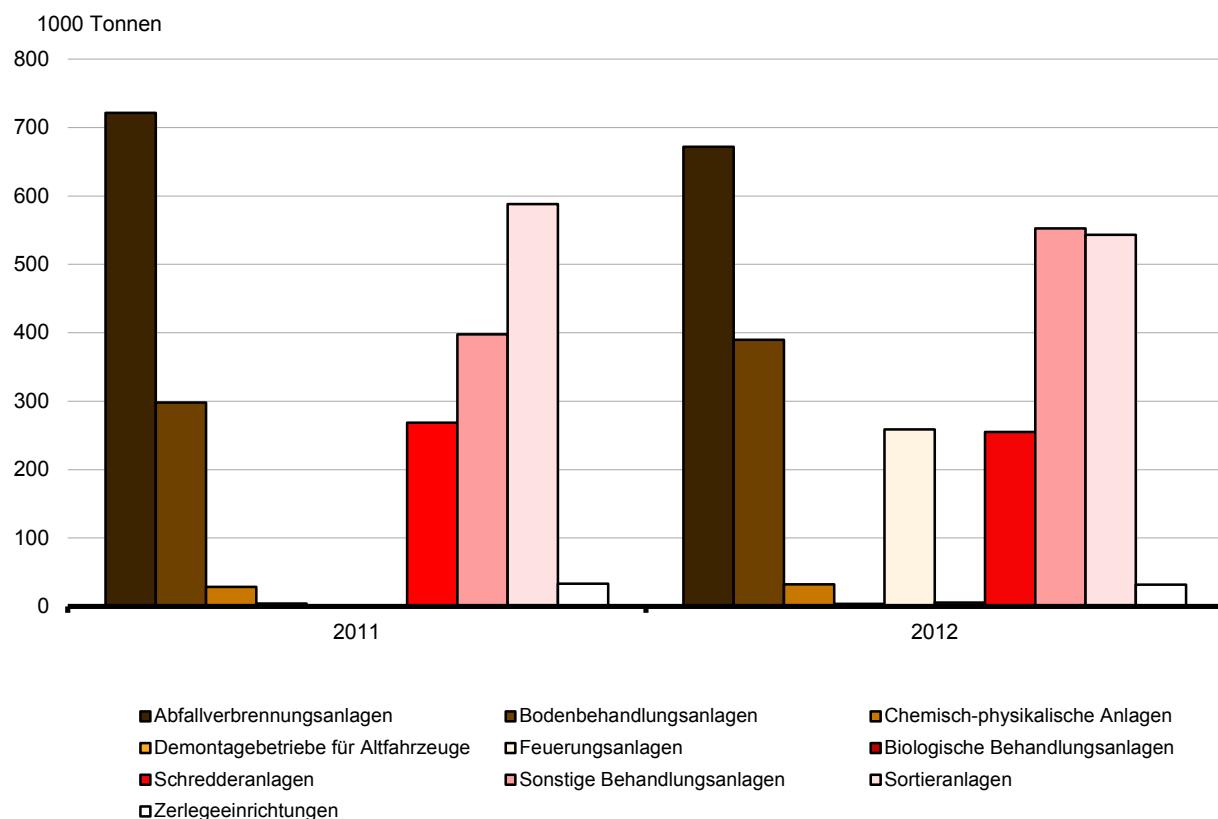
#### • Zweck der Statistiken

Ziel der Erhebungen ist es, das Aufkommen, die Verwertung und die Beseitigung von Abfällen zu dokumentieren. Die Daten fließen in die jährliche Berechnung des gesamten Abfallaufkommens Deutschlands ein. Dieses ist wesentlicher Bestandteil für die Berichte der EU-Mitgliedsstaaten über die Umsetzung und Anwendung der Abfallrahmenrichtlinie.

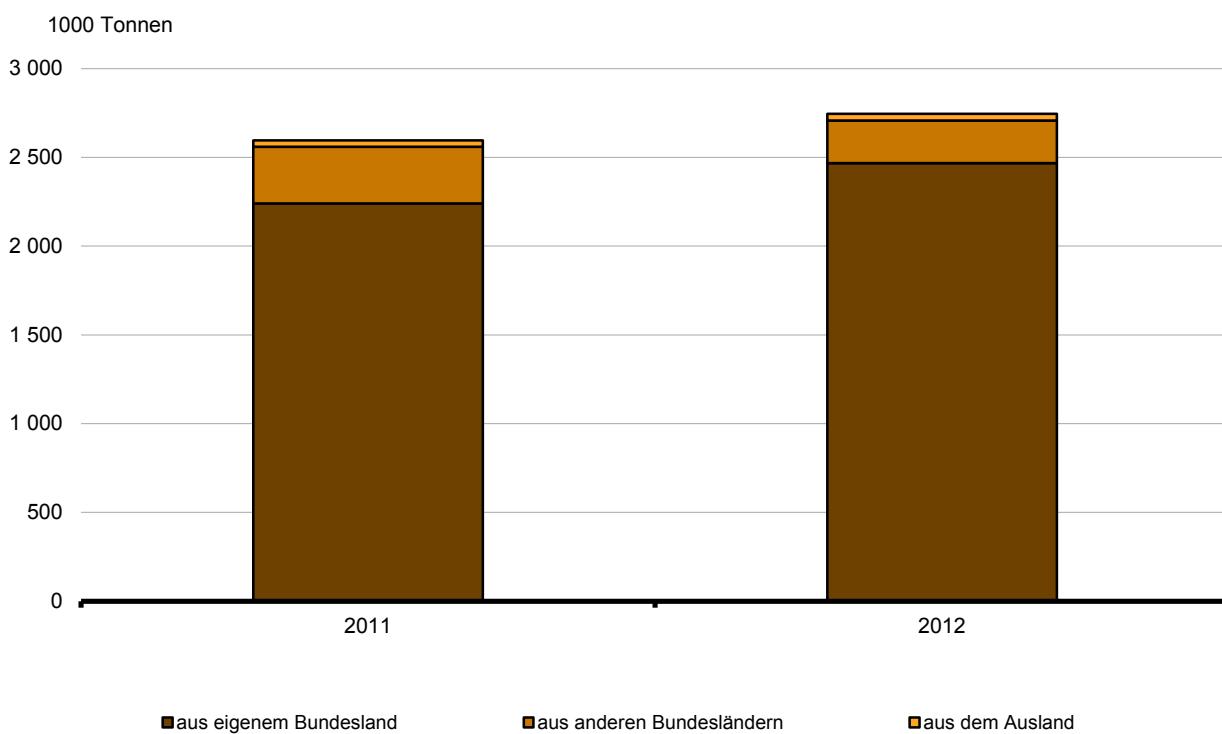
#### • Hauptnutzer

Zu den Hauptnutzern zählen die Bundes- und Länderministerien, insbesondere die Fachressorts Umwelt, Wirtschaft und Landwirtschaft sowie das Statistikamt der Europäischen Union (EuroStat). Daneben sind auch Wirtschaftsverbände, die Medien, Forschungsinstitute und die interessierte Öffentlichkeit Nutzer der Abfalldaten.

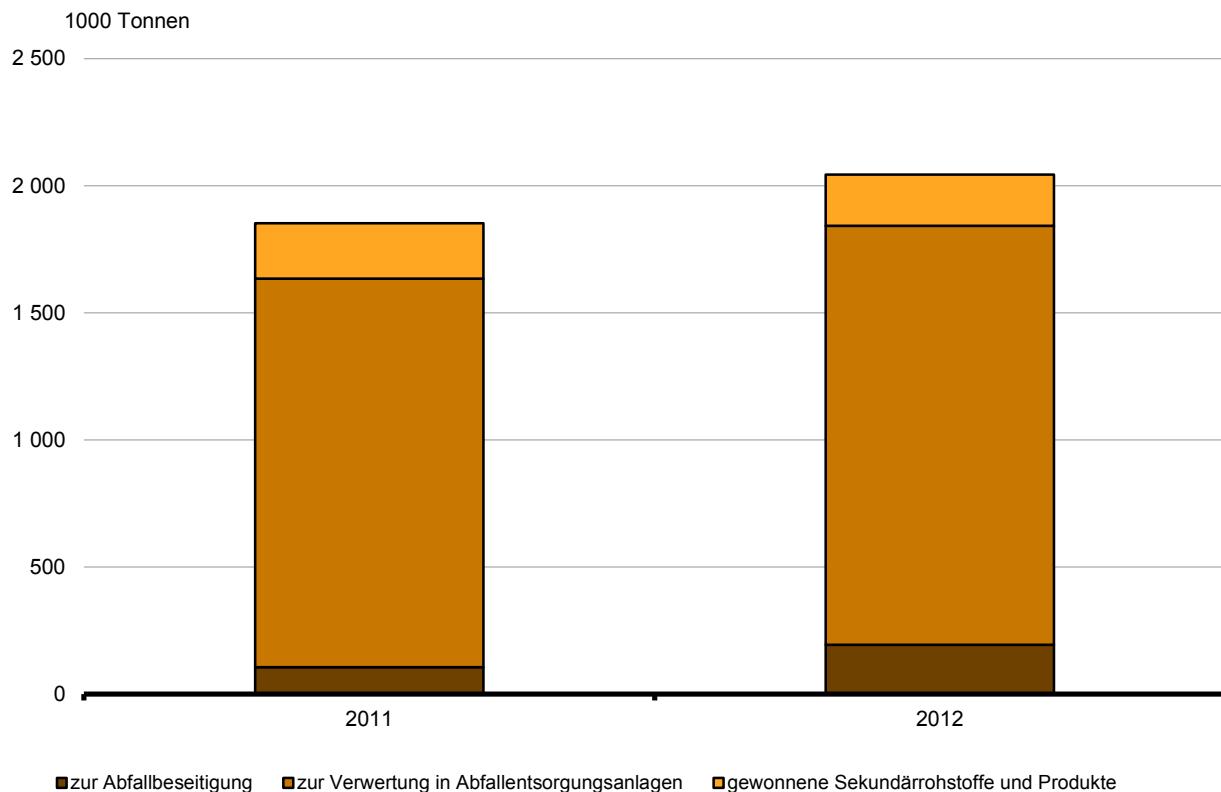
## 1. Beseitigte/behandelte Abfallmenge nach Art der Anlage



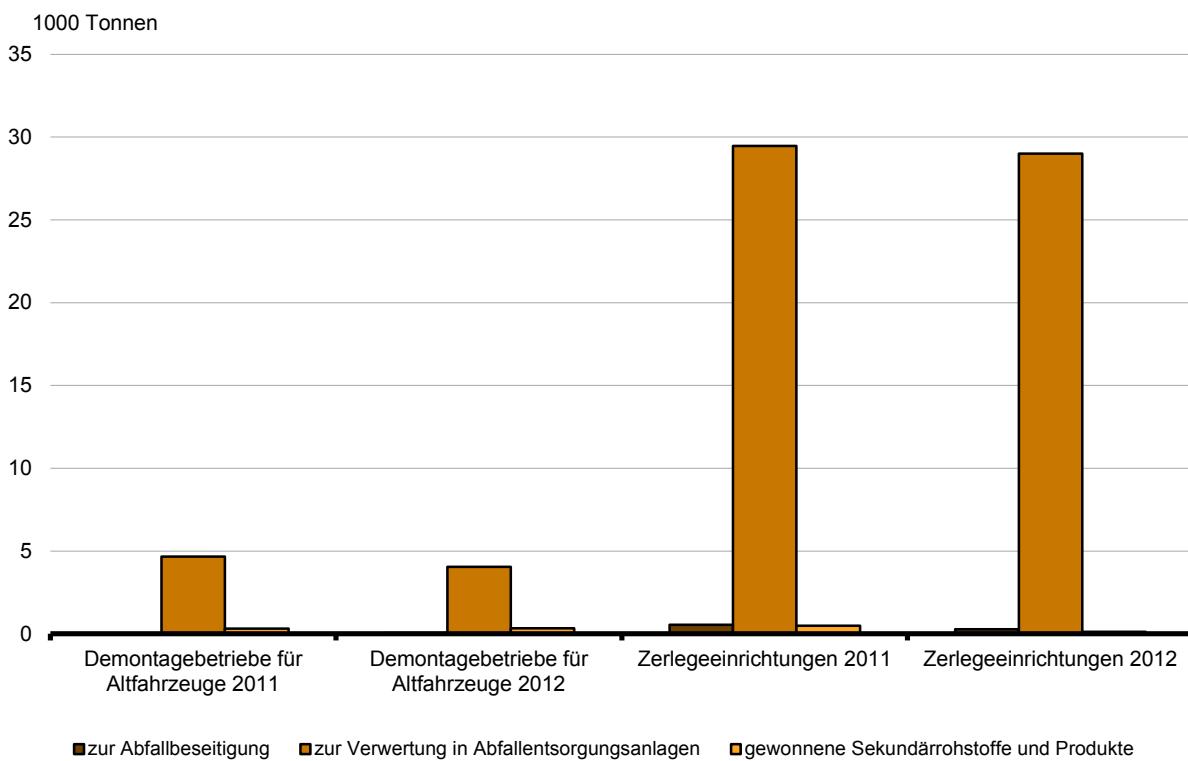
## 2. Beseitigte/behandelte Abfälle nach Herkunft der Abfälle



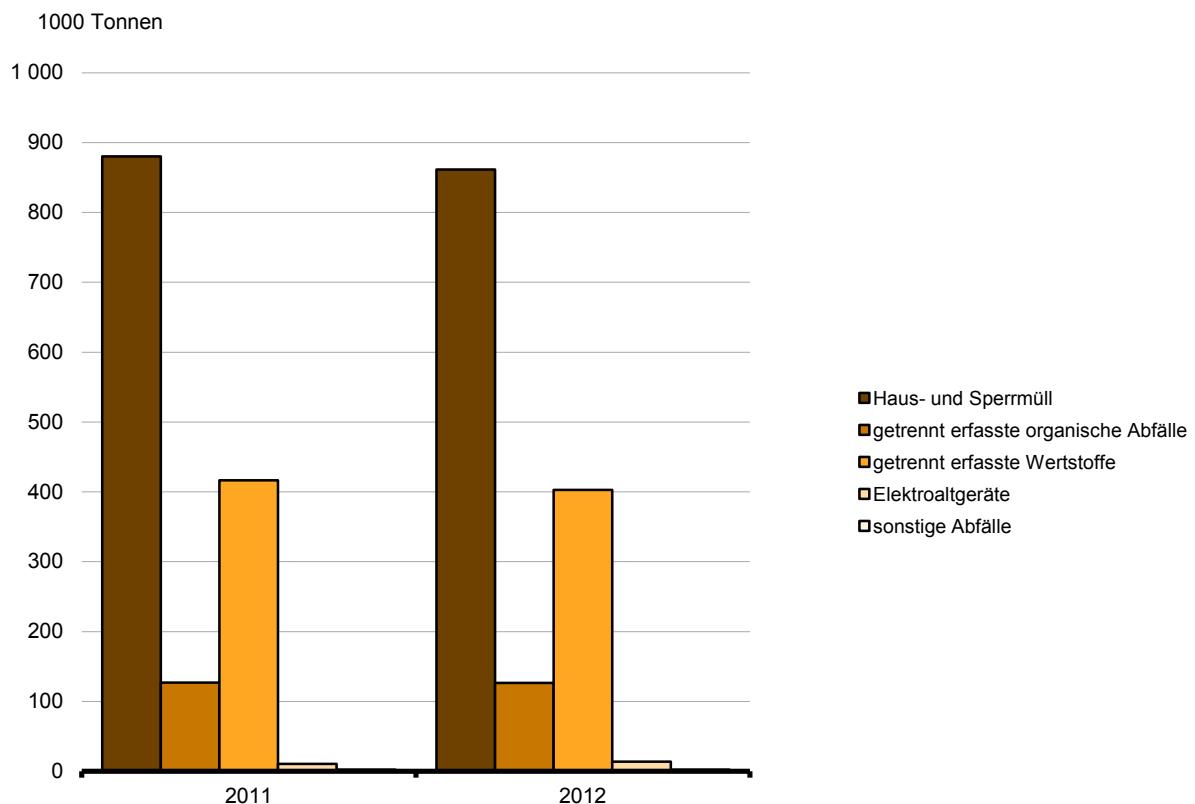
### 3. Verbleib der in Entsorgungsanlagen beseitigten/behandelten Abfälle



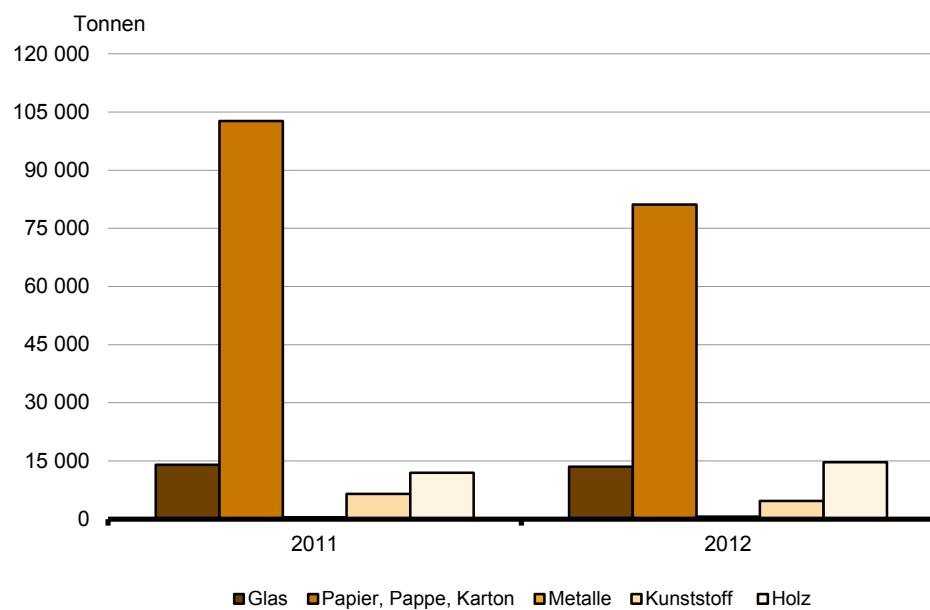
### 4. Nach Demontage/Zerlegung abgegebene Abfälle



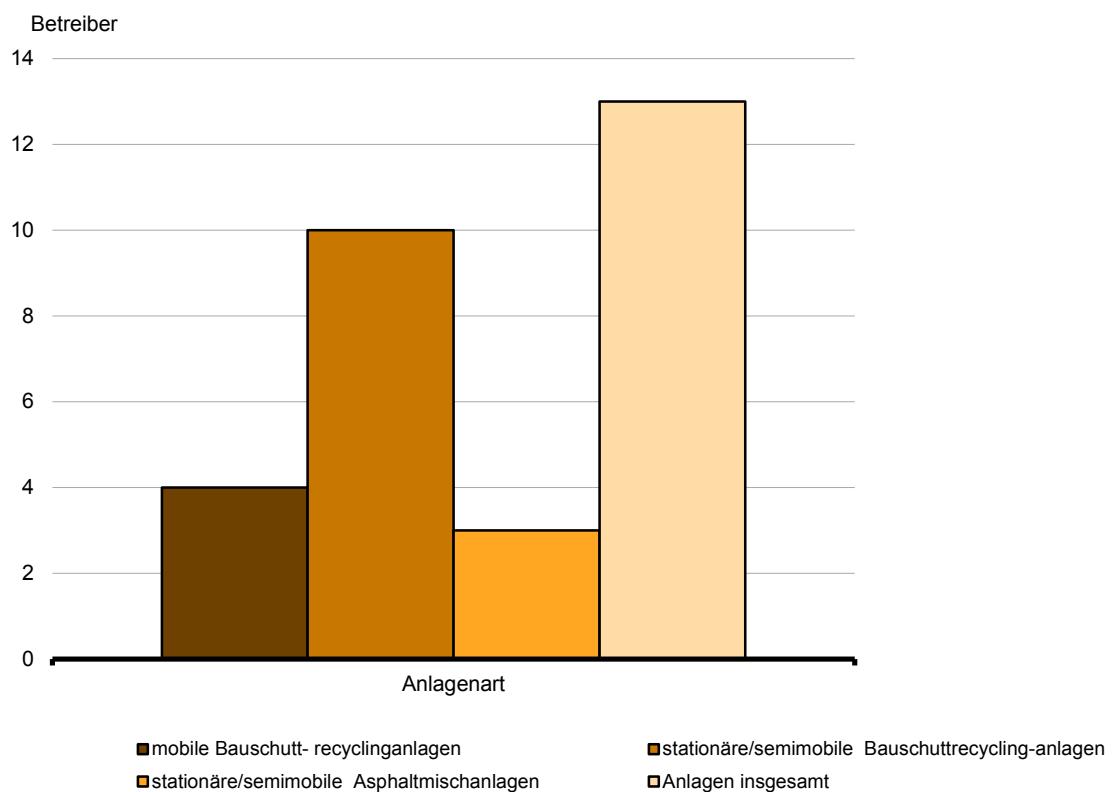
## 5. Aufkommen der Haushalteabfälle im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorgung



## 6. Einsammlung ausgewählter Transport- und Umverpackungen sowie Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern



## 7. Bauschuttaufbereitungs- und Asphaltmischanlagen 2012



## 1 Erhebung der Abfallentsorgung

### 1.1 In Entsorgungsanlagen beseitigte/behandelte Abfälle 2011 nach EAV-Abfallgruppen und Herkunft der Abfälle

Art der Anlage / EAV-Abfallgruppe	Entsorgungsanlagen <sup>1</sup>	Beseitigte/behandelte Abfallmenge insgesamt	Davon		
			aus eigenem Bundesland <sup>2</sup>	aus anderen Bundesländern	aus dem Ausland
	Anzahl	Tonnen			
<b>Abfallverbrennungsanlagen</b>					
Abfallverbrennungsanlagen zusammen	2	721 363	685 946	35 417	–
darunter					
02 Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	234	234	–	–
04 Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1	58	58	–	–
07 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	965	854	112	–
08 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	1	44	44	–	–
09 Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	111	111	–	–
15 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	39	39	–	–
17 Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	1	224	220	24	–
18 Abfälle aus der humanmedizinischen o. tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	17 951	17 682	269	–
19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	2	198 304	163 312	34 992	–
20 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getr. gesammelter Fraktionen	1	503 340	503 340	–	–
<b>Bodenbehandlungsanlagen</b>					
Bodenbehandlungsanlagen zusammen	3	298 248	263 482	34 766	–
darunter					
12 Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen u. Kunststoffen	1	625	180	446	–
17 Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	3	177 025	154 973	22 051	–
19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	3	23 073	13 823	9 251	–
<b>Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen</b>					
Chemisch-physikalische Anlagen zusammen	3	28 453	20 671	7 783	–
darunter					
06 Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	5 020	1 465	3 555	–
11 Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	1	5 935	2 850	3 085	–

## 1 Erhebung der Abfallentsorgung

### 1.1 In Entsorgungsanlagen beseitigte/behandelte Abfälle 2011 nach EAV-Abfallgruppen und Herkunft der Abfälle

	Art der Anlage / EAV-Abfallgruppe	Entsorgungsanlagen <sup>1</sup>	Beseitigte/behandelte Abfallmenge insgesamt	Davon		
				aus eigenem Bundesland <sup>2</sup>	aus anderen Bundesländern	aus dem Ausland
	Anzahl		Tonnen			
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge						
	Demontagebetriebe für Altfahrzeuge zusammen	21	4 428	3 811	•	•
160104	darunter					
	Altfahrzeuge	21	4 427	3 810	•	•
Deponien						
	Deponien zusammen	–	–	–	–	–
Feuerungsanlagen						
	Feuerungsanlagen zusammen	2	•	•	•	•
Biologische Behandlungsanlagen						
	Biologische Behandlungsanlagen zusammen	1	•	•	–	–
Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen						
	Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen zusammen	–	–	–	–	–
Schredderanlagen						
	Schredderanlagen zusammen	5	268 634	184 400	84 234	–
20	darunter					
	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getr. gesammelter Fraktionen	5	86 905	73 455	13 450	–
Sonstige Behandlungsanlagen						
	Sonstige Behandlungsanlagen zusammen	12	397 618	•	•	•
Sortieranlagen						
	Sortieranlagen zusammen	16	587 952	503 112	84 840	–
15	darunter					
	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	9	208 931	140 960	67 971	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	11	125 115	120 737	4 378	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	2	3 827	2 043	1 784	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getr. gesammelter Fraktionen	12	249 449	238 742	10 707	–
Zerlegeeinrichtungen						
	Zerlegeeinrichtungen zusammen	11	33 289	22 938	10 351	–
16	darunter					
	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	10	4 248	4 040	207	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getr. gesammelter Fraktionen	10	29 007	18 863	10 144	–

## 1 Erhebung der Abfallentsorgung

### 1.1 In Entsorgungsanlagen beseitigte/behandelte Abfälle 2011 nach EAV-Abfallgruppen und Herkunft der Abfälle

Art der Anlage / EAV-Abfallgruppe	Entsorgungsanlagen <sup>1</sup>	Beseitigte/behandelte Abfallmenge insgesamt	Davon		
			aus eigenem Bundesland <sup>2</sup>	aus anderen Bundesländern	aus dem Ausland
	Anzahl	Tonnen			
Abfälle insgesamt		Entsorgungsanlagen insgesamt			
davon		76	2 595 482	2 239 625	319 520
01 Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzten entstehen	–	–	–	–	–
02 Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	4	15 451	15 451	–	–
03 Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	3	1 010	243	767	–
04 Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	3	131	131	–	–
05 Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	–	–	–	–	–
06 Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	5 020	1 465	3 555	–
07 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	7	5 507	3 005	1 988	515
08 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	2	295	295	–	–
09 Abfälle aus der fotografischen Industrie	3	284	172	111	–
10 Abfälle aus thermischen Prozessen	2	712	711	1	–
11 Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	1	5 935	2 850	3 085	–
12 Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen u. Kunststoffen	5	10 181	9 716	465	–
13 Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	3	17 462	15 427	2 035	–
14 Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	–	–	–	–	–
15 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	20	228 146	158 974	69 171	–
16 Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	42	11 067	9 291	1 745	30
17 Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	22	402 569	354 784	47 785	–
18 Abfälle aus der humanmedizinischen o. tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	17 951	17 682	269	–
19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	21	545 080	355 484	153 804	35 792
20 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getr. gesammelter Fraktionen	36	1 328 683	1 293 946	34 738	–

1 Mehrfachnennungen möglich

2 einschließlich betriebseigener Abfälle

## 1 Erhebung der Abfallentsorgung

### 1.2 In Entsorgungsanlagen beseitigte/behandelte Abfälle 2012 nach EAV-Abfallgruppen und Herkunft der Abfälle

Art der Anlage / EAV-Abfallgruppe	Entsorgungsanlagen <sup>1</sup>	Beseitigte/behandelte Abfallmenge insgesamt	Davon		
			aus eigenem Bundesland <sup>2</sup>	aus anderen Bundesländern	aus dem Ausland
	Anzahl	Tonnen			
<b>Abfallverbrennungsanlagen</b>					
Abfallverbrennungsanlagen zusammen	2	671 841	639 119	32 722	–
darunter					
02 Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	173	173	–	–
04 Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1	59	59	–	–
07 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	1 025	1 025	–	–
08 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	1	58	58	–	–
09 Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	103	103	–	–
15 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	39	39	–	–
17 Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	1	353	353	–	–
18 Abfälle aus der humanmedizinischen o. tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	10 491	10 491	–	–
19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	2	197 256	164 534	32 722	–
20 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getr. gesammelter Fraktionen	1	462 164	462 164	–	–
<b>Bodenbehandlungsanlagen</b>					
Bodenbehandlungsanlagen zusammen	3	389 890	357 806	32 085	–
darunter					
12 Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen u. Kunststoffen	1	1 034	348	686	–
17 Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	3	306 103	284 959	21 144	–
19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	3	17 319	10 388	6 931	–
<b>Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen</b>					
Chemisch-physikalische Anlagen zusammen	4	32 477	17 886	14 591	–
darunter					
06 Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	5 836	1 049	4 788	–
11 Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	1	4 929	2 720	2 209	–

## 1 Erhebung der Abfallentsorgung

## 1.2 In Entsorgungsanlagen beseitigte/behandelte Abfälle 2012 nach EAV-Abfallgruppen und Herkunft der Abfälle

	Art der Anlage / EAV-Abfallgruppe	Entsor-gungs-anlagen <sup>1</sup>	Beseiti-gte/behan-delte Ab-fallmenge insgesamt	Davon		
				aus eigenem Bundes-land <sup>2</sup>	aus anderen Bundes-ländern	aus dem Ausland
		Anzahl		Tonnen		
				Demontagebetriebe für Altfahrzeuge		
	Demontagebetriebe für Altfahrzeuge zusammen	21	3 968	3 381	563	24
	darunter					
160104	Altfahrzeuge	20	3 966	3 379	563	24
				Deponien		
	Deponien zusammen	—	—	—	—	—
				Feuerungsanlagen		
	Feuerungsanlagen zusammen	4	258 542	178 134	41 788	38 620
				Biologische Behandlungsanlagen		
	Biologische Behandlungsanlagen zusammen	4	5 823	5 823	—	—
				Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen		
	Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen zusammen	—	—	—	—	—
				Schredderanlagen		
	Schredderanlagen zusammen	5	255 159	219 466	35 693	—
	darunter					
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getr. gesammelter Fraktionen	5	101 041	95 001	6 040	—
				Sonstige Behandlungsanlagen		
	Sonstige Behandlungsanlagen zusammen	12	552 359	536 640	15 398	321
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getr. gesammelter Fraktionen	7	455 658	455 658	—	—
				Sortieranlagen		
	Sortieranlagen zusammen	17	543 362	477 016	66 346	—
	darunter					
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	8	203 107	147 033	56 074	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	10	111 329	108 154	3 175	—
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getr. gesammelter Fraktionen	11	227 478	220 382	7 097	—
				Zerlegeeinrichtungen		
	Zerlegeeinrichtungen zusammen	11	32 007	31 465	542	—
	darunter					
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	11	3 789	3 788	2	—
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getr. gesammelter Fraktionen	10	28 201	27 662	540	—

## 1 Erhebung der Abfallentsorgung

### 1.2 In Entsorgungsanlagen beseitigte/behandelte Abfälle 2012 nach EAV-Abfallgruppen und Herkunft der Abfälle

Art der Anlage / EAV-Abfallgruppe	Entsorgungsanlagen <sup>1</sup>	Beseitigte/behandelte Abfallmenge insgesamt	Davon		
			aus eigenem Bundesland <sup>2</sup>	aus anderen Bundesländern	aus dem Ausland
	Anzahl	Tonnen			
Abfälle insgesamt		Entsorgungsanlagen insgesamt			
davon		83	2 745 427	2 466 736	239 726
01 Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzten entstehen	–	–	–	–	–
02 Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	4	14 430	14 430	–	–
03 Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	4	12 243	12 243	–	–
04 Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	3	156	156	–	–
05 Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	–	–	–	–	–
06 Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	5 836	1 049	4 788	–
07 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	7	3 914	2 253	1 417	245
08 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	2	395	395	–	–
09 Abfälle aus der fotografischen Industrie	3	407	281	126	–
10 Abfälle aus thermischen Prozessen	2	634	634	–	–
11 Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	1	4 929	2 720	2 209	–
12 Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen u. Kunststoffen	6	22 370	21 673	698	–
13 Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	4	19 564	12 554	7 010	–
14 Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	–	–	–	–	–
15 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	17	219 566	161 918	57 572	76
16 Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	39	9 820	8 341	1 454	24
17 Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	21	572 065	521 351	50 714	–
18 Abfälle aus der humanmedizinischen o. tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	2	10 571	10 571	–	–
19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	19	506 475	367 907	99 949	38 620
20 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getr. gesammelter Fraktionen	40	1 342 052	1 328 262	13 791	–

1 Mehrfachnennungen möglich

2 einschließlich betriebseigener Abfälle

## 1 Erhebung der Abfallentsorgung

### 1.3 Verbleib der in Entsorgungsanlagen beseitigten/behandelten Abfälle 2011 nach EAV-Abfallgruppen

	Art der Anlage / EAV-Abfallgruppe	Entsor- gungs- anlagen <sup>1</sup>	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	Davon		
				zur Abfallbesei- tigung	zur Verwer- tung in Abfall- entsorgungs- anlagen	gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
		Anzahl		Tonnen		
				Abfallverbrennungsanlagen		
	Abfallverbrennungsanlagen zusammen	2	153 814	2 430	151 383	–
	davon					
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	3 678	–	3 678	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	2	150 136	2 430	147 705	–
				Bodenbehandlungsanlagen		
	Bodenbehandlungsanlagen zusammen	3	426 036	61 755	361 926	2 354
	darunter					
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	3	231 136	7	228 775	2 354
				Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen		
	Chemisch-physikalische Anlagen zusammen	3	5 214	3 526	1 687	–
	darunter					
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	3	5 199	3 521	1 678	–
				Demontagebetriebe für Altfahrzeuge		
	Demontagebetriebe für Altfahrzeuge zusammen	21	4 998	13	4 674	311
	darunter					
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	19	44	3	40	1
160106	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten (Restkarosse)	21	4 149	–	4 149	–
				Deponien		
	Deponien zusammen	–	–	–	–	–
				Feuerungsanlagen		
	Feuerungsanlagen zusammen	2	•	9 282	•	•
				Biologische Behandlungsanlagen		
	Biologische Behandlungsanlagen zusammen	1	•	–	•	•
				Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen		
	Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen zusammen	–	–	–	–	–
				Schredderanlagen		
	Schredderanlagen zusammen	5	284 294	–	270 314	13 980
	darunter					
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	5	270 287	–	264 995	5 292

## 1 Erhebung der Abfallentsorgung

### 1.3 Verbleib der in Entsorgungsanlagen beseitigten/behandelten Abfälle 2011 nach EAV-Abfallgruppen

	Art der Anlage / EAV-Abfallgruppe	Entsor- gungs- anlagen <sup>1</sup>	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	Davon		
				zur Abfallbesei- tigung	zur Verwer- tung in Abfall- entsorgungs- anlagen	gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
		Anzahl		Tonnen		
				Sonstige Behandlungsanlagen		
	Sonstige Behandlungsanlagen zusammen	12	324 298	270	307 526	16 503
	darunter					
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	5	12 047	–	12 047	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	10	294 000	179	287 725	6 096
				Sortieranlagen		
	Sortieranlagen zusammen	16	576 216	28 655	364 797	182 765
	darunter					
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	8	32 527	•	24 643	•
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	14	529 216	•	327 345	•
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getr. gesammelter Fraktionen	4	11 621	–	10 932	689
				Zerlegeeinrichtungen		
	Zerlegeeinrichtungen zusammen	11	30 505	546	29 464	495
	darunter					
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	11	8 240	225	7 855	160
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	11	14 029	162	13 544	323
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getr. gesammelter Fraktionen	6	7 988	0	7 976	12

## 1 Erhebung der Abfallentsorgung

### 1.3 Verbleib der in Entsorgungsanlagen beseitigten/behandelten Abfälle 2011 nach EAV-Abfallgruppen

Art der Anlage / EAV-Abfallgruppe	Entsor- gungs- anlagen <sup>1</sup>	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	Davon		
			zur Abfallbesei- tigung	zur Verwer- tung in Abfall- entsorgungs- anlagen	gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
	Anzahl		Tonnen		
Abfälle insgesamt			Entsorgungsanlagen insgesamt		
davon			76	1 852 339	106 477
01 Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzten entstehen	–	–	–	–	–
02 Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	2	512	–	512	–
03 Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	–	–	–	–	–
04 Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1	128	–	128	–
05 Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	–	–	–	–	–
06 Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	3	63	17	46	–
07 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2	81	81	–	–
08 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	2	2	1	1	–
09 Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	101	–	101	–
10 Abfälle aus thermischen Prozessen	2	3 755	•	•	•
11 Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	–	–	–	–	–
12 Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen u. Kunststoffen	2	8 692	–	4	8 688
13 Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	26	158	39	117	1
14 Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	5	130	127	3	–
15 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	12	12 433	9	1 376	11 049
16 Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	40	14 019	256	13 014	750
17 Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	19	280 392	4 137	270 122	6 134
18 Abfälle aus der humanmedizinischen o. tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	–	–	–	–	–
19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	50	1 439 516	101 809	1 148 156	189 550
20 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getr. gesammelter Fraktionen	21	92 357	•	•	•

<sup>1</sup> Mehrfachnennungen möglich

## 1 Erhebung der Abfallentsorgung

### 1.4 Verbleib der in Entsorgungsanlagen beseitigten/behandelten Abfälle 2012 nach EAV-Abfallgruppen

Art der Anlage / EAV-Abfallgruppe	Entsor- gungs- anlagen <sup>1</sup>	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	Davon		
			zur Abfallbesei- tigung	zur Verwer- tung in Abfall- entsorgungs- anlagen	gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			Anzahl	Tonnen	
Abfallverbrennungsanlagen					
Abfallverbrennungsanlagen zusammen	2	136 035	10 790	115 221	10 023
davon					
10 Abfälle aus thermischen Prozessen	1	3 604	–	3 604	–
19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	2	132 401	10 790	111 588	10 023
Bodenbehandlungsanlagen					
Bodenbehandlungsanlagen zusammen	3	545 616	70 826	471 106	3 685
darunter					
17 Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	3	341 644	12	337 947	3 685
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen					
Chemisch-physikalische Anlagen zusammen	3	5 742	4 085	1 657	–
darunter					
19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	3	5 736	4 078	1 657	–
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge					
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge zusammen	20	4 450	49	4 055	346
darunter					
13 Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	19	57	2	49	6
160106 Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten (Restkarosse)	19	3 684	–	3 640	43
Deponien					
Deponien zusammen	–	–	–	–	–
Feuerungsanlagen					
Feuerungsanlagen zusammen	3	•	–	•	•
Biologische Behandlungsanlagen					
Biologische Behandlungsanlagen zusammen	2	•	–	–	•
Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen					
Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen zusammen	–	–	–	–	–
Schredderanlagen					
Schredderanlagen zusammen	5	277 483	–	272 275	5 208
darunter					
19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	5	249 435	–	244 227	5 208

## 1 Erhebung der Abfallentsorgung

### 1.4 Verbleib der in Entsorgungsanlagen beseitigten/behandelten Abfälle 2012 nach EAV-Abfallgruppen

	Art der Anlage / EAV-Abfallgruppe	Entsor- gungs- anlagen <sup>1</sup>	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	Davon		
				zur Abfallbesei- tigung	zur Verwer- tung in Abfall- entsorgungs- anlagen	gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
		Anzahl		Tonnen		
				Sonstige Behandlungsanlagen		
	Sonstige Behandlungsanlagen zusammen	12	474 013	22 346	440 467	11 199
	darunter					
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	3	45 105	7 711	37 394	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	8	414 888	14 464	395 546	4 877
				Sortieranlagen		
	Sortieranlagen zusammen	16	533 225	86 042	277 598	169 585
	darunter					
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	7	21 872	3 660	15 255	2 956
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	14	500 233	82 381	252 276	165 576
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getr. gesammelter Fraktionen	3	8 703	–	8 703	–
				Zerlegeeinrichtungen		
	Zerlegeeinrichtungen zusammen	11	29 401	272	28 996	133
	darunter					
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	11	7 151	236	6 838	77
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	11	13 950	1	13 904	45
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getr. gesammelter Fraktionen	5	6 973	0	6 962	11

## 1 Erhebung der Abfallentsorgung

### 1.4 Verbleib der in Entsorgungsanlagen beseitigten/behandelten Abfälle 2012 nach EAV-Abfallgruppen

Art der Anlage / EAV-Abfallgruppe	Entsor- gungs- anlagen <sup>1</sup>	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	Davon		
			zur Abfallbesei- tigung	zur Verwer- tung in Abfall- entsorgungs- anlagen	gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
	Anzahl		Tonnen		
Abfälle insgesamt			Entsorgungsanlagen insgesamt		
davon			77	2 044 468	194 411
01 Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzten entstehen	–	–	–	–	–
02 Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	–	–	–	–	–
03 Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	–	–	–	–	–
04 Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1	78	–	78	–
05 Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	–	–	–	–	–
06 Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	5	30	3	27	–
07 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2	151	151	–	–
08 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	1	1	–	1	–
09 Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	111	–	111	–
10 Abfälle aus thermischen Prozessen	3	<b>5 469</b>	–	•	•
11 Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	–	–	–	–	–
12 Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen u. Kunststoffen	1	21 151	–	21 151	–
13 Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	24	158	22	130	6
14 Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	5	48	0	48	–
15 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	12	8 148	19	1 253	6 876
16 Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	35	11 733	283	11 034	417
17 Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	18	416 476	11 410	398 425	6 641
18 Abfälle aus der humanmedizinischen o. tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	–	–	–	–	–
19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	49	1 448 954	182 522	1 079 459	186 972
20 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getr. gesammelter Fraktionen	20	131 960	•	•	•

<sup>1</sup> Mehrfachnennungen möglich

## 1 Erhebung der Abfallentsorgung

### 1.5 Im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorgung<sup>1</sup> eingesammelte Abfälle

2011 und 2012

Jahr	Haushaltsabfälle insgesamt	Davon					
		Haus- und Sperrmüll	getrennt erfasste		Elektro- altgeräte	sonstige Abfälle	
			organische Abfälle	Wertstoffe			
			Tonnen				
2011	1 436 816	410	880 088	127 022	416 493	10 733	2 480
2012	1 406 580	417	861 503	126 499	402 573	13 568	2 437

1 Auswertung der Abfallbilanz Berlin

**2 Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind**

**2.1 Gefährliche Abfälle 2011 nach wirtschaftlichem Schwerpunkt des Erzeugers (Primärerzeuger)**

	Wirtschaftsbereich	Primär- erzeuger	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	Davon an Entsorger	
				in eigenem Bundesland	in anderen Bundesländern
		Anzahl		Tonnen	
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	–	–	–	–
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	–	–	–	–
C	Verarbeitendes Gewerbe	109	30 231	11 799	18 433
10-12	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln, Getränkeherstellung, Tabakverarbeitung	3	71	4	67
13-14	Herstellung von Textilien und Bekleidung	–	–	–	–
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	3	153	52	101
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	2	•	•	–
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	6	550	159	391
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	5	277	89	189
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	8	5 420	1 045	4 374
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3	573	137	436
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1	•	–	•
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	10	3 845	2 055	1 790
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	28	5 129	3 155	1 974
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	8	1 814	590	1 224
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	6	768	177	591
28	Maschinenbau	13	4 504	2 379	2 125
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	3	1 761	668	1 093
30	Sonstiger Fahrzeugbau	2	•	•	•
32	Herstellung von sonstigen Waren	3	134	83	51
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	5	518	177	341
D	Energieversorgung	30	39 737	12 849	26 887
E	Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	72	89 323	39 850	49 474
36	Wasserversorgung	9	4 445	3 434	1 011
37	Abwasserentsorgung	1	•	–	•
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	53	82 653	35 781	46 872
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	6	479	162	317
F	Baugewerbe	133	100 772	52 885	47 887
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	43	8 947	4 875	4 071
H	Verkehr und Lagerei	23	70 452	24 688	45 764
I	Gastgewerbe	–	–	–	–
J	Information und Kommunikation	4	499	409	90
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1	•	•	•
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	72	201 970	98 148	103 822
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8	2 759	534	2 225
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	11	4 405	2 941	1 465
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	42	53 418	33 551	19 867
P	Erziehung und Unterricht	11	2 216	149	2 067
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	8	271	130	141
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	1	•	•	•
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	5	207	179	29

**2 Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind**

**2.1 Gefährliche Abfälle 2011 nach wirtschaftlichem Schwerpunkt des Erzeugers (Primärerzeuger)**

Wirtschaftsbereich	Primär- erzeuger	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	Davon an Entsorger	
			in eigenem Bundesland	in anderen Bundesländern
	Anzahl		Tonnen	
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch Private Haushalte für den Eigenbedarf o.a.S.	–	–	–
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	–	–	–
	<b>Land Berlin insgesamt</b>	574	606 761	283 046
				323 715

**2 Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind**  
**2.2 Gefährliche Abfälle 2011 nach EAV-Abfallgruppen (Primärerzeuger)**

EAV-Abfallgruppe	Primär- erzeuger <sup>1</sup>	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	Davon an Entsorger	
			in eigenem Bundesland	in anderen Bundesländern
	Anzahl		Tonnen	
02 Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	•	•	•
03 Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	•	–	•
05 Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	4	241	–	241
06 Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	11	738	527	211
07 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	22	2 517	650	1 867
08 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	13	1 019	269	749
09 Abfälle aus der fotografischen Industrie	3	965	562	402
10 Abfälle aus thermischen Prozessen	12	2 651	2	2 649
11 Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	28	4 729	2 702	2 027
12 Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	63	12 583	2 069	10 514
13 Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	91	23 940	15 812	8 127
14 Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	6	473	277	196
15 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.)	31	2 232	624	1 608
16 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	33	7 459	719	6 741
17 Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	412	532 953	257 906	275 048
18 tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	3	500	423	77
19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	17	12 962	499	12 463
20 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	4	796	4	792
<b>Land Berlin insgesamt</b>	574	606 761	283 046	323 715

<sup>1</sup> Mehrfachnennungen möglich

**2 Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind**

**2.3 Gefährliche Abfälle 2012 nach wirtschaftlichem Schwerpunkt des Erzeugers (Primärerzeuger)**

	Wirtschaftsbereich	Primär- erzeuger	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	Davon an Entsorger	
				in eigenem Bundesland	in anderen Bundesländern
		Anzahl		Tonnen	
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	–	–	–	–
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	–	–	–	–
C	Verarbeitendes Gewerbe	111	26 937	10 114	16 823
10-12	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln, Getränkeherstellung, Tabakverarbeitung	2	•	•	•
13-14	Herstellung von Textilien und Bekleidung	–	–	–	–
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	4	125	7	117
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	2	•	•	•
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	7	609	414	195
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	4	279	112	167
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	8	4 962	3 645	1 317
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1	•	•	–
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	–	–	–	–
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	11	3 268	494	2 774
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	26	4 851	2 194	2 657
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	10	1 612	675	937
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	9	1 072	367	705
28	Maschinenbau	9	2 717	642	2 074
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	6	2 710	865	1 845
30	Sonstiger Fahrzeugbau	3	3 660	393	3 267
32	Herstellung von sonstigen Waren	2	•	•	•
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	7	695	100	595
D	Energieversorgung	28	218 473	86 587	131 886
E	Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	76	124 463	48 497	75 966
36	Wasserversorgung	8	7 118	6 826	292
37	Abwasserentsorgung	3	11 838	314	11 523
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	61	105 148	41 343	63 806
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	4	359	14	345
F	Baugewerbe	127	57 277	34 869	22 409
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	42	8 602	5 046	3 556
H	Verkehr und Lagerei	23	114 061	39 543	74 518
I	Gastgewerbe	1	•	•	–
J	Information und Kommunikation	3	•	–	•
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	–	–	–	–
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	96	280 379	189 781	90 598
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	10	603	432	171
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4	902	226	676
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	53	60 579	30 688	29 891
P	Erziehung und Unterricht	18	5 145	2 944	2 201
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	11	2 856	1 150	1 705
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	2	•	•	•
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	6	564	301	263

**2 Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind**

**2.3 Gefährliche Abfälle 2012 nach wirtschaftlichem Schwerpunkt des Erzeugers (Primärerzeuger)**

Wirtschaftsbereich	Primär- erzeuger	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	Davon an Entsorger	
			in eigenem Bundesland	in anderen Bundesländern
	Anzahl		Tonnen	
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch Private Haushalte für den Eigenbedarf o.a.S.	–	–	–
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	–	–	–
	<b>Land Berlin insgesamt</b>	611	905 624	451 450
				454 174

**2 Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind**  
**2.4 Gefährliche Abfälle 2012 nach EAV-Abfallgruppen (Primärerzeuger)**

	EAV-Abfallgruppe	Primär- erzeuger <sup>1</sup>	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	Davon an Entsorger	
				in eigenem Bundesland	in anderen Bundesländern
		Anzahl		Tonnen	
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	•	•	•
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	•	–	•
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	3	•	–	•
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	12	1 140	923	216
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	23	2 222	589	1 633
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	13	1 043	282	761
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	4	747	384	362
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	12	2 602	2	2 601
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	26	4 366	2 513	1 853
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	71	11 045	1 267	9 778
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	90	21 442	14 437	7 005
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	5	555	•	•
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.)	32	2 102	532	1 570
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	35	8 936	498	8 438
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	439	812 742	428 214	384 528
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	5	523	489	34
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	20	35 361	1 004	34 357
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	4	759	–	759
<b>Land Berlin insgesamt</b>		611	905 624	451 450	454 174

<sup>1</sup> Mehrfachnennungen möglich

### 3 Verwertung und Entsorgung bestimmter Rückstände

#### 3.1 Einsammlung von Transport- und Umverpackungen sowie Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern 2011 nach Verbleib

Verpackungsarten	Unternehmen/ Betriebe <sup>1</sup>	Einge- sammelte Menge	Verbleib an Sortier- anlagen insgesamt	Davon		Direkte Abgabe an Verwerter- betriebe <sup>2</sup> insgesamt	Darunter im Ausland
				im Inland	im Ausland		
Anzahl	Tonnen						
Eingesammelte Verpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern insgesamt	37	141 408	64 410	64 410	–	76 998	–
davon							
Verpackungen für nicht schad- stoffhaltige Füllgüter aus	32	141 230	64 325	64 325	–	76 905	–
Glas	5	13 981	13 865	13 865	–	116	–
Papier, Pappe, Karton	29	102 729	41 921	41 921	–	60 808	–
Metalle	13	439	119	119	–	320	–
Kunststoffe	22	6 469	2 986	2 986	–	3 483	–
Holz	18	11 970	1 120	1 120	–	10 850	–
Verbunde	3	193	48	48	–	145	–
nicht sortenrein erfasste sonstige Materialien	9	5 449	4 266	4 266	–	1 183	–
Verpackungen für schadstoff- haltige Füllgüter	8	178	85	85	–	93	–

1 Anzahl der Unternehmen/Betriebe, die in dem betreffenden Bundesland Verpackungen eingesammelt haben, unabhängig in welchem Bundesland sie ihren Sitz haben.

2 einschließlich Altstoffhandel, Aufarbeitungs- und Aufbereitungsanlagen

### 3 Verwertung und Entsorgung bestimmter Rückstände

#### 3.2 Einsammlung von Transport- und Umverpackungen sowie Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern 2012 nach Verbleib

Verpackungsarten	Unternehmen /Betriebe <sup>1</sup>	Einge-sammelte Menge	Verbleib in Sortier-anlagen insgesamt	Davon		Direkte Abgabe an Verwerter-betriebe <sup>2</sup> insgesamt	Darunter im Ausland
				im Inland	im Ausland		
	Anzahl	Tonnen					
Eingesammelte Verpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern insgesamt	37	117 665	47 001	47 001	–	70 664	–
davon							
Verpackungen für nicht schadstoffhaltige Füllgüter aus	30	115 618	45 074	45 074	–	70 544	–
Glas	4	13 502	13 451	13 451	–	51	–
Papier, Pappe, Karton	26	81 167	26 215	26 215	–	54 952	–
Metalle	11	663	239	239	–	424	–
Kunststoffe	19	4 683	1 733	1 733	–	2 950	–
Holz	14	14 675	2 731	2 731	–	11 944	–
Verbunde	2	181	57	57	–	124	–
nicht sortenrein erfasste sonstige Materialien	6	747	648	648	–	99	–
Verpackungen für schadstoffhaltige Füllgüter	10	2 047	1 927	1 927	–	120	–

1 Anzahl der Unternehmen/Betriebe, die in dem betreffenden Bundesland Verpackungen eingesammelt haben, unabhängig in welchem Bundesland sie ihren Sitz haben.

2 einschließlich Altstoffhandel, Aufarbeitungs- und Aufbereitungsanlagen

### 3 Verwertung und Entsorgung bestimmter Rückstände

#### 3.3 In Bauschuttaufbereitungs- und Asphaltmischchanlagen eingesetzte und gewonnene Stoffe 2012<sup>1</sup> nach Art der Anlage

Art der Anlage	Betreiber <sup>2</sup>	Input		Output	
		Anlagen	insgesamt	Anlagen	insgesamt
		Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
Bauschuttaufbereitungsanlagen (ohne Asphaltmischchanlagen) insgesamt		13	20	1 484 769	20 1 506 531
davon					
mobile Anlagen		4	10	240 695	10 235 615
stationäre/semimobile Anlagen		10	10	1 244 074	10 1 270 916
Asphaltmischchanlagen insgesamt		3	3	43 184	3 43 184
davon					
stationäre/semimobile Anlagen		3	3	343 184	3 43 184

1 Angaben werden nur 2-jährig erhoben

2 Mehrfachnennungen möglich

### 3 Verwertung und Entsorgung bestimmter Rückstände

#### 3.4 In Bauschuttaufbereitungs- und Asphaltmischchanlagen eingesetzte und gewonnene Stoffe 2012<sup>1</sup> nach EAV-Abfallgruppen

Art der Anlage Abfallart	Betreiber <sup>2</sup>	Input		Output	
		Anlagen	insgesamt	Anlagen	insgesamt
		Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
Bauschuttaufbereitungsanlagen und Asphaltmischchanlagen insgesamt		16	23	1 527 953	23 1 549 715
darunter					
Beton, Ziegel, Fliesen, Keramik		11	17	797 453	2 17 424
Bitumengemische, Kohlenteer, und teerhaltige Produkte		7	13	171 994	7 19 600
Boden, Steine und Baggergut		12	18	511 509	2 74 656
sonstige Bau- und Abbruchabfälle		2	1	14 707	1 84
Erzeugnisse für den Straßen- und Wegebau		9	–	–	15 902 670
Erzeugnisse für den sonstigen Erdbau		7	–	–	13 313 425
Erzeugnisse für Asphaltmischchanlagen		3	2	32 289	7 85 500
Erzeugnisse für sonstige Verwendung (Deponiebau, Sportplatzbau)					
sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen)		4	–	–	10 35 907

1 Angaben weden nur 2-jährig erhoben

2 Mehrfachnennungen möglich

## Glossar

**Abfälle** sind alle Stoffe oder Gegenstände im Sinne der §§ 2 und 3 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes ( KrWG ) vom 24. Februar 2012 ( BGBl. I S. 212 ), in der jeweils geltenden Fassung, derer sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Abfälle zur Verwertung sind Abfälle, die verwertet werden; Abfälle, die nicht verwertet werden, sind Abfälle zur Beseitigung.

Die **Abfallentsorgung** umfasst die Einsammlung sowie die Beseitigung oder Verwertung von Abfällen.

**Biologische Behandlungsanlagen** sind Abfallentsorgungsanlagen in denen feste, flüssige oder gasförmige Abfälle aufbereitet werden (z. B.

**Biogasanlagen**), sowie Abfallentsorgungsanlagen, in denen nativ-organische Abfälle in verwertbare Komposte umgewandelt werden (**Anlagen zur Kompostherstellung**).

**Bodenbehandlungsanlagen** sind Anlagen zur Behandlung von verunreinigtem Boden (Bodensanierungsanlagen), z. B. nach thermischen, biologischen oder mechanischen Verfahren.

**Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen** sind Anlagen zur chemischen Behandlung von Abfällen (z. B. Extraktions- oder Destillationsanlagen), Anlagen zur chemischen Aufbereitung von zyanidhaltigen Konzentraten, Nitriten, Nitraten oder Säuren, wenn hierdurch eine Verwertung als Reststoff oder eine Entsorgung ermöglicht wird, sowie Anlagen, die z. B. durch Verdampfen, Trocknen, Kalzinieren, Neutralisieren, Ausfällen etc. Abfälle zur weiteren Entsorgung behandeln.

**Deponien** sind Abfallentsorgungsanlagen, in denen Abfälle zeitlich unbegrenzt abgelagert werden. Statistisch erfasst werden alle Deponien in der Betriebsphase. Die Betriebsphase umfasst die Ablagerungs- und Stilllegungsphase. Endgültig stillgelegte Deponien (Nachsorgephase) sind nicht zu melden.

**Feuerungsanlagen** sind Einrichtungen zur Erzeugung von Wärme durch Verbrennung von festen, flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen. Sie dienen zur Dampferzeugung oder Erwärmung von Wasser oder sonstigen Wärmeträgermedien. Zweck des Einsatzes von Abfällen in einer Feuerungsanlage ist deren Verwertung als Brennstoff oder zu anderen Zwecken.

Der Begriff „**Gefährlicher Abfall**“ beschreibt verschiedene Abfallarten mit festgelegten Gefährlichkeitsmerkmalen. Sie stellen eine Gefahr für die Gesundheit und/oder die Umwelt dar. Für gefährliche Abfälle existieren spezielle Entsorgungswege und -verfahren. Diese gewährleisten eine sichere und umweltverträgliche Zerstörung der enthaltenen Schadstoffe. Maßgebend für die Bezeichnungen und die Einstufung von Abfällen in der Europäischen Union ist das Europäische Abfallverzeichnis (EAV) nach der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV) vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3379 ), in der jeweils geltenden Fassung. Alle Abfallarten, die im EAV als gefährlich eingestuft sind, werden durch einen Stern (\*) hinter der Abfallschlüsselnummer gekennzeichnet.

**Haushaltsabfälle** sind bestimmte Siedlungsabfälle, die als überwiegend haushaltstypisch definiert werden, wie z.B. Hausmüll, Sperrmüll, Verpackungen, Garten- und Parkabfälle. Dabei kommt es darauf an, dass Abfälle in der Regel überwiegend bei den privaten Haushalten anfallen.

**Mechanisch (-biologische) Abfallbehandlungsanlagen** sind Anlagen zur Aufbereitung, Umwandlung oder Stabilisierung insbesondere von gemischten Siedlungsabfällen und ähnlichen Abfällen durch mechanische oder andere physikalische Verfahren (z. B. Zerkleinern, Sortieren) ggf. in Kombination mit biologischen Verfahren (Rotte, Vergärung).

**Mobil betriebene Anlagen** sind Anlagen, die mit Hilfe von Sattelschleppern oder Anhängern zu verschiedenen Standorten transportiert werden (auch selbstfahrende Anlagen).

**Stationär betriebene Anlagen** sind Anlagen, die fest an einem Standort installiert sind, auch eigenständige Einheiten auf dem Gelände einer Abfallentsorgungsanlage. Dazu zählen auch semimobile Anlagen (Anlagen, die zum Transport an einen anderen Ort in Einzelteile zerlegt werden).

**Schredderanlagen / Schrottscheren** sind Anlagen zum Zerschlagen bzw. Zerschneiden von Autowracks und anderen großformatigen Gegenständen aus Metall, Kunststoff, Holz und sonstigen Materialien mit dem Ziel, den entsprechenden Wertstoff als Rohstoff zurückzugewinnen.

**Sonstige Behandlungsanlagen** sind z.B. Ersatzbrennstoff-, Schlacke-, Kabelaufbereitungsanlagen, Kunststoffverwertungsanlagen oder Produktionsanlagen, in denen Abfälle behandelt werden.

**Sortieranlagen** sind Abfallentsorgungsanlagen, in denen gemischt erfasste Abfälle in Fraktionen, insbesondere zur Rückgewinnung verwertbarer Rohstoffe, getrennt werden.

**Thermische Abfallbehandlungsanlagen** sind Anlagen zur teilweisen oder vollständigen Beseitigung von festen, flüssigen oder gasförmigen Stoffen oder Gegenständen durch Verbrennen (z. B. Abfallverbrennungsanlagen), Anlagen zur thermischen Zersetzung brennbarer fester oder flüssiger Stoffe unter Sauerstoffmangel (Pyrolyseanlagen) sowie Anlagen zur Rückgewinnung von einzelnen Bestandteilen aus festen Stoffen durch Verbrennen.

**Transportverpackungen** sind Verpackungen, die den Transport von Waren erleichtern, die Waren auf dem Transport vor Schäden bewahren oder die aus Gründen der Sicherheit des Transports verwendet werden und beim Vertreiber der Waren anfallen.

Anlagen zur **übertägigen Verfüllung** bergbaufremder Abfälle (bergbaulicher Versatz) sind z. B. Abbaustätten und bergbauliche Gruben, die noch in Betrieb sind, sowie solche die bereits geschlossen sind und wiederverfüllt werden.

Anlagen zur **untertägigen Verfüllung** bergbaufremder Abfälle (bergbaulicher Versatz) sind z. B. Abbaustätten und bergbauliche Gruben, die noch in Betrieb sind, sowie solche die bereits geschlossen sind und wiederverfüllt werden.

**Umverpackungen** sind Verpackungen, die als zusätzliche Verpackungen zu Verkaufsverpackungen verwendet werden und nicht aus Gründen der Hygiene, der Haltbarkeit oder des Schutzes der Ware vor Beschädigung oder Verschmutzung für die Abgabe an den Endverbraucher erforderlich sind und beim Vertreiber anfallen.

**Verkaufsverpackungen** sind Verpackungen, die zusammen mit ihrem Inhalt als eine Verkaufseinheit angeboten werden und beim Endverbraucher anfallen. Verkaufsverpackungen sind auch Verpackungen des Handels, der Gastronomie und anderer Dienstleister, die die Übergabe der Ware an den Endverbraucher ermöglichen oder unterstützen (Serviceverpackungen).

**Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte** sind Einrichtungen, in denen mittels geeigneter Anlagen Elektro- und Elektronikaltgeräte teilweise bzw. vollständig demontiert werden.

## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsresultate.

## Produkte und Dienstleistungen

**Informationsservice**  
info@statistik-bbb.de  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

**Standort Potsdam**  
Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

**Standort Berlin**  
Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

**Internet-Angebot**  
[www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

**Statistische Jahrbücher**  
mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

**Statistische Berichte**  
mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.  
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

**Informationen zu dieser Veröffentlichung**  
Referat 24P  
Tel. 0331 8173 - 1240  
Fax 030 9028 4037  
Umwelt@statistik-bbb.de

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

- Statistische Berichte:
- Abfallbeseitigung im Land Brandenburg Q II 1 - 2j
  - Umweltökonomische Gesamtrechnungen Basisdaten und ausgewählte Ergebnisse für das Land Berlin P V 1 - j
  - Umweltökonomische Gesamtrechnungen Basisdaten und ausgewählte Ergebnisse für das Land Brandenburg P V 1 - j